

CLOUCRYL Spritzfüller

Charakteristik

Füllkräftiger, deckender, schnelltrocknender und leicht schleifbarer Zweikomponenten-Polyurethan-Acrylharz-Spritzfüller mit guter Haftung – auch auf schwierigen Untergründen.

Anwendungsgebiete

Grundierung von Möbeln aller Art und zugehörigen Anbauteilen aus Holz und Holzwerkstoffen im Innenbereich für geschlossenporige, farbige Lackierungen in Verbindung mit CLOUCRYL Decklacken.

Verarbeitung / Applikation

	 Becher	 Airmix
Auftragsmethoden:		
Ø Spritzdüse (mm):	2,0–2,5	0,33–0,41
Spritzdruck (bar):	2,5–3,5	60–150
Auftragsmenge (g/m ²):	200–300	200–300
Ergiebigkeit (m ² /Liter):	3	3

Technische Daten

Mischungsverhältnis:	10:1 Volumenteile bzw. 12:1 Gewichtsteile mit CLOUCRYL-Härter
Topfzeit bei 20 °C:	8 Stunden
Verdünnung:	DD-Verdünnung 29
Verarbeitungsviskosität:	~ 60 sek / DIN 4 mm
Viskosität:	~ 26 sek / DIN 6 mm
Dichte (g/cm ³):	weiß ~ 1,250 schwarz ~ 1,120

Trocknung

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)
staubtrocken: 30 Minuten
überlackierbar: 6 Stunden
stapelfähig: 2 Tage

Reinigung

Sofort nach der Verarbeitung Geräte mit DD-Verdünnung 29 oder CLOU Reinigungsverdünnung reinigen.

Lagerung/Entsorgung

In gut verschlossenen Originalbinden kühl/frostfrei lagern. Lackreste müssen unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Empfohlene Abfallschlüssel-Nr. gemäß europäischem Abfallverzeichnis: 08 01 11 (eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen).

Haltbarkeit im verschlossenen Originalgebilde: 3 Jahre

Sicherheitshinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen (WGK 1).

CLOUCRYL-Härter und der mit Härter versetzte Spritzfüller enthalten Isocyanate, die Haut und Atemwege reizen, sensibilisieren oder allergische Reaktionen auslösen können. Während und nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Anstrichstoffen herangezogen werden.

Besondere Hinweise

CLOUCRYL Decklack unmittelbar nach dem Planschliff der letzten Spritzfüllerschicht auftragen!

Prüfnormen

Nach Endlackierung mit CLOUCRYL Decklack werden folgende Prüfnormen erfüllt:
DIN 68861-1B (chemische Beanspruchung)
DIN 4102-B1 (Schwerentflammbarkeit)
Entspricht den Erfordernissen des § 35 Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes (früher DIN 53160 speichel- und schweißecht)

Bestellhinweise

Artikel-Nr.:	
CLOUCRYL Spritzfüller weiß	200.17789
CLOUCRYL Spritzfüller schwarz	201.15615
CLOUCRYL-Härter	1909.00000
DD-Verdünnung 29	29.00000

VERARBEITUNG

Vorbehandlung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, sauber, schmutz-, öl- und fettfrei sein. Tragfähige Altanstriche anschleifen (Körnung 150), nicht tragfähige restlos entfernen.

Saugfähige Untergründe (wie Massivholz, MDF-Platten, Hartfaserplatten, folierte Spanplatten) 1 x mit CLOUCRYL glänzend oder CLOUCRYL Füllgrund absperren.

Farbige oder harzreiche Hölzer (z. B. Kiefer) sowie Holzoberflächen mit dunklen Einläufen zunächst mit der Grundierungsmischung CLOU DD-Hochglanzlack gründlich isolieren, um ein späteres Durchschlagen von Holzinhaltstoffen zu verhindern.

Melaminharzbeschichtete Holzwerkstücke gut anschleifen.

Verarbeitung / Applikation

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)

Vor dem Ansetzen den Spritzfüller gründlich aufrühren und den Härter durchschütteln. Den Härter sorgfältig dosieren, um die optimale Fülle und Schleifbarkeit zu erhalten.

Mischung

100 Volumenteile CLOUCRYL Universal-Spritzfüller

10 Volumenteile CLOUCRYL-Härter
nach Bedarf DD-Verdünnung 29

oder

120 Gewichtsteile CLOUCRYL Universal-Spritzfüller

10 Gewichtsteile CLOUCRYL-Härter
nach Bedarf DD-Verdünnung 29

Zuerst die Spritzfüller- und die Härterkomponente in einem sauberen Gefäß gründlich vermischen. Eine gleichmäßige Vermischung der beiden Komponenten muss gewährleistet sein. Danach die Verdünnung ebenso sorgfältig unterrühren.

Auf die entsprechend vorbereitete Fläche den zubereiteten Spritzfüller 2–3 x auftragen. Feinporige Hölzer benötigen in der Regel 1–2 Aufträge. Frisch beschichtete Werkstücke so ablegen, dass eine schnelle An- und Durchtrocknung möglich ist (für Luftzirkulation sorgen).

Härtung

(bei 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte)

Nach einer Trocknungszeit von mindestens 6 Stunden (besser über Nacht) vor dem nächsten Lackiergang sorgfältig mit Körnung 240/280 zwischenschleifen und entstauben, um eine einwandfreie Haftung der einzelnen Lackschichten zueinander sicherzustellen.

Nach dem letzten Spritzfüllerauftrag eine Trocknungszeit über Nacht einlegen. Je länger die Trocknungszeit, desto besser das Stehvermögen des gesamten Lackaufbaues.

Abschlussbeschichtung

Unmittelbar nach dem Planschliff des letzten Spritzfüllerauftrages (Körnung 240–400, abgestuft) den gewünschten CLOUCRYL Decklack auftragen. Weitere Hinweise siehe Technisches Merkblatt „CLOUCRYL Decklack“.

Besondere Hinweise

Der Zwischenschliff muss immer unmittelbar vor dem nächsten Füller- bzw. Lackauftrag erfolgen.

Technische Information

Stand Oktober 2018

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch

eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de.